

Betriebsanleitung

Funktion und Anwendungsbereich

Mit dem PC-Interface für Ultraschall Sensoren und der dazugehörigen Software SONPROG wird der Anwender der Pepperl+Fuchs Ultraschallsensoren der Bauformen M30 und M18 in die Lage versetzt, die vielseitigen Möglichkeiten dieser Sensoren zu nutzen.

SONPROG PC Software stellt eine Schnittstelle zur Verfügung mit der:

- die Funktion des Ultraschallsensors visualisiert werden kann.
- die Einstellungen des Ultraschallsensors überprüft werden können.
- die Einstellungen des Ultraschallsensors verändert werden können.
- der Ultraschallsensor auf die Anwendung abgestimmt werden kann.

Hierdurch wird es möglich, einen Ultraschallsensor ganz speziell für eine Anwendung zu optimieren. Die gefundenen Einstellungen können abgespeichert oder ausgedruckt werden und erleichtern somit die Wartung und die Dokumentation der Anlage. Nach einem Austausch eines Ultraschallsensors kann das Ersatzgerät einfach und schnell mit den gespeicherten Daten programmiert werden. Neue Einstellarbeiten entfallen somit.

Lieferumfang

PC-Interface mit RS232-Kabel (für serielle Schnittstelle), Steckernetzteil, Sensor Anschlußkabel, SONPROG PC Software für Windows

Softwareinstallation

Die PC-Software zur Programmierung der Ultraschallsensoren liegt dem PC Interface bei. Die Installation erfolgt durch Ausführen der Datei „**setup**“.

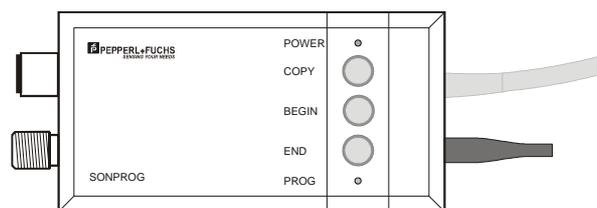
Technische Daten

Betriebsspannung	DC 24 V oder mit Steckernetzteil 115 bis 230 V AC
Baugröße	150 x 82 x 30 mm
Hardware-Voraussetzungen	PC oder Laptop mit Serieller Schnittstelle COM1 bis COM4
Software-Voraussetzungen	MS-Windows 3.x, Windows 95, Windows NT, 2000, XP

Weitere Informationen und die neuesten Software Versionen finden Sie im Internet:

www.pepperl-fuchs.de

Anschluß



Anschluß	Funktion
1	Sensor über beiliegende Verlängerungsleitung
2	24 V und SPS Anschluß
3	Serielle Schnittstelle eines PC oder Laptop
4	24 V über beiliegendes Steckernetzteil

Der zu programmierende Sensor wird mit der beiliegenden M12-Verlängerungsleitung an Anschluß 1 des Interface angeschlossen. Die fest mit dem Gerät verbundene Leitung 3 muß an die serielle Schnittstelle (COM1 bis COM4) eines PC oder Laptop angeschlossen werden. Wenn der PC nicht mit einem 9-poligen Stecker ausgerüstet ist, kann jeder handelsübliche Adapter verwendet werden.

Die Stromversorgung des Interface erfolgt entweder über Anschluß 2 (z.B. über die normale Anschlußleitung des Sensors) oder über das beiliegende Steckernetzteil über Anschluß 4.

Funktionstasten

Eine genaue Beschreibung der Funktionstasten finden Sie in der Datei FTASTEN.DOC

Taste	Funktion
COPY	Kopierfunktion Kopiert Einstellungen von einem Sensor auf andere Sensoren.
BEGIN	Lernt Anfang Schaltbereich oder Anfang Analogwert ein.
END	Lernt Ende Schaltbereich oder Ende Analogwert ein.
LED	Funktion
POWER	LED grün Anzeige der Versorgungsspannung
PROG	LED rot Status-LED für Funktionstasten. Blinkende LED signalisiert einen Fehler.